



Beschlussvorlage 2019/100	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	Baureferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	26.03.2019	öffentlich

Friedberger See
- Abflachung der Liegewiese westlich des Kiosk (Nord) -

Beschlussvorschlag:

1. Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, die Maßnahmen zu 1) (Verlagerung der Müllcontainer) und 3) (Abflachung der Liegewiese) des Sachvortrags vorzunehmen und die Umsetzung zeitnah und ohne große Unterbrechungen zu verfolgen.
2. Die Maßnahmen zu Punkt 2) (Verjüngung der Hecke) des Sachvortrags werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Die anfallenden Kosten werden über die Haushaltstelle 5702.9350-02 Neubeschaffung Sonnensegel Friedberger See gedeckt.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Der nordwestliche Uferbereich des Friedberger Sees ist seit längerem im Blick der Stadtverwaltung. Auch der Pächter des Kiosks hat Wünsche und Anregungen vorgebracht. Der Bereich befindet sich auf den Flurstücken 1810 und 1811 der Gemarkung Friedberg und sind im Besitz der Stadt Friedberg. Bei mehreren Vor-Ort-Terminen, u.a. mit Bürgermeister Eichmann, wurden drei Maßnahmenbereiche diskutiert.

1) Müllcontainer

Hinter dem Kiosk befindet sich ein in den Boden eingelassener Container für Abfälle und ein paar Altglassammelbehälter. Das Entsorgungsfahrzeug befährt immer ein Stück Wiese und hinterlässt dabei entsprechende Fahrspuren.

Empfehlung: Verlegung der Abfallcontainer in Richtung Norden zu den Parkplätzen. Dies hätte mehrere Vorteile, zum einen ist die Geruchsbelästigung durch die Abfälle von der Liegewiese verbannt. Zum anderen müsste das Entsorgungsfahrzeug nicht mehr die Wiese befahren und könnte den Container direkt vom Parkplatz aus entleeren.

2) Hecke

Es existiert ein Baumstreifen mit mittelalten Bäumen mit anschließendem Erdwall mit alten und vergreisten Sträuchern.

Maßnahme: Hier wurde ein etwa 30 m langer Abschnitt der Sträucherhecke wurde von dem Baubetriebshof auf Stock gesetzt. Die Schnittweise entspricht den Empfehlungen des Landschaftspflegeverbandes. Durch das „auf Stock“ setzen werden die Sträucher zur Selbstverjüngung angeregt. Nach Abschluss der Maßnahme wurde festgestellt, dass die alten Sträucher sich bereits in einem wenig vitalen Zustand befinden. Der Rückschnitt ist um etliche Jahre zu spät ausgeführt worden. Es ist zu erwarten, dass einige Sträucher nicht mehr adäquat austreiben werden. Der Baumstreifen bleibt bis auf zwei Fällungen aus Sicherheitsgründen ohne Eingriff. Die vergreiste Hecke muss durch frische Sträucher verjüngt und teilersetzt werden.

3) Liegewiese

Die folgende Liegewiese fällt im Uferbereich steil ab. Hier handelt es sich um einen Höhenunterschied von ca. 1,5 m.

Empfehlung: Teilweiser Abtrag von dem Erdwall und eine neue Modellierung von der Liegewiese zum Ufer hin. Durch dieses gleichmäßige Gefälle kann die Liegewiese besser genützt werden. Damit die Wiese nach dem Eingriff wieder zeitnah zur Verfügung steht könnte Rollrasen verwendet werden. Durch ein paar neugepflanzte Bäume kann die Beschattung verbessert werden.

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden für Neubeschaffung von Sonnensegel für den Friedberger See (Haushaltsstelle 5702.9350-02) 50.000€ beantragt. Mittlerweile hat sich dieses Projekt als nicht realisierbar herausgestellt. Wenn das oben vorgeschlagene Konzept weiterverfolgt werden soll, könnten diese Mittel dafür verwendet werden. Nach vorläufigen Schätzungen sollte das Budget nicht im vollen Umfang ausgeschöpft werden.